

Probleme von Linkshändern im Alltag und Empfehlung für Eltern und ErzieherInnen

Heinz Krombholz, Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP)

Zwar wird immer wieder auf schwerwiegende Probleme von Linkshändern in einer „rechtsdominierten Umwelt“ hingewiesen, aber viele Linkshänder berichten, dass ihre Händigkeit keinen Einfluss auf die meisten Tätigkeiten im Alltag hat bzw. sie sich mit den spezifischen Problem arrangiert haben.

Wenn allerdings Kinder nicht ihrer natürlichen Neigung folgen und ihre Vorzugshand benutzen sollen / dürfen, kann es kaum verwundern, dass dies zu Entwicklungsproblemen führen kann. Das wird jedem von uns bewusst, wenn er einmal, z. B. aufgrund einer Verletzung, auf seine „ungewohnte Hand“ angewiesen ist, beim Zähneputzen, Schreiben etc. – Erfreulicherweise ist es seltener geworden, dass ein Kind gezwungen wird, mit der weniger geschickten Hand zu Schreiben. Früher schrieben nur 1% der Menschen mit der linken, heute sind es etwa 10% - wobei dies keineswegs als Veränderung des Anteils der Linkshänder interpretiert werden darf, sondern Folge einer größeren Toleranz gegenüber Linkshändern ist.

Für Linkshänder stellen sich folgende Herausforderungen:

- Schreiben: Unsere und die meisten Schriften sind für Rechtshänder ausgelegt (angeblich bieten die eh schon komplizierten chinesischen Schriftzeichen Linkshändern ganz besondere Mühe, obwohl die Schreibrichtung von oben nach unten verläuft). Aber auch das Schreiben unserer Buchstaben fällt Rechtshändern leichter, ganz besondere Schwierigkeiten bereitet die Schreibrichtung, dies kann aber durch eine geeignete Schreibhaltung erleichtert werden. Rechtshänder können den Stift über das Papier meist ziehen, Linkshänder müssen eher schieben. Dies erschwert gerade das Schreiben mit einem Füller. - Allerdings: Millionen Menschen Schreiben von rechts nach links.
- Ausrichtung von Räumen (Schulräume sind meist so ausgerichtet, dass sich die Fenster links von den Schülern befinden, damit das Licht entsprechend von links auf den Arbeitsplatz fällt.
- Schrauben haben Rechtsgewinde.
- Asymmetrische Werkzeuge können Probleme bereiten, z. B. Scheren, Dosenöffner, Schleif- und Bohrmaschinen, Bedienungselemente (z.B. Hebel, Kurbeln, Maus), manche Musikinstrumente.

Andererseits haben Linkshänder Vorteil bei der Tastatur von Computer und bei verschiedenen Sportspielen!

Fazit:

Linkshändigkeit bedeutet keine Katastrophe, eine Umerziehung ist keineswegs notwendig, sondern eher schädlich. Kein Kind sollte gezwungen werden, etwas was es mit einer Hand durchführen möchte und besser kann, mit der anderen Hand auszuführen!

Sorgen um die Entwicklung nicht rechtshändiger Kinder sind kaum angebracht; beim Umgang mit Werkzeugen, Musikinstrumenten, Sportgeräten und ganz besonders beim Erlernen des Schreibens sollten sie allerdings geeignete Unterstützung erhalten. Spezielle, an die besonderen Bedürfnisse von Linkshändern angepasste Werkzeuge und Musikinstrumente werden zunehmend angeboten, sind aber nicht immer notwendig. Sollte beim Schuleintritt die Händigkeit für Eltern, Erzieherinnen, Lehrerinnen nicht ohne weiteres ersichtlich sein, ist es erforderlich, abzuklären, mit welcher Hand das Schreiben erlernt werden soll (vgl. Fischer 2006, Schilling, 2006)

Bücher und Anregungen zum praktischen Umgang mit dem Phänomen Händigkeit:

Dolenc-Petz, Ruth; Fiskus, Christe, Kraft, Gertrud & Röbe v. Klett, Edeltraut:
Das Auer Sprachbuch. Ausgabe für Bayern - Neubearbeitung: Das Auer Übungsheft für Linkshänder. Auer 2008

Forsthofer, Agnes Maria: Willi Linkshand's Welt / Das erste Malbuch für die linke + die rechte Hand. Linkshänder e.V. 2006

Meyer, Rolf W.: Linkshändig? Rat und Information, Tipps und Adressen. Humboldt 2003

Nauderer, Elisabeth: Schreiben lernen Schritt für Schritt, viele Tiere helfen mit, neue Rechtschreibung, Vereinfachte Ausgangsschrift (für Linkshänder). Auer 2002

Sattler, Johanna B.: Linkshändige Kinder im Krippen- und Kindergartenalter. Eine illustrierte Praxishilfe für Erzieherinnen und Eltern. Auer: 2007

Sattler, Johanna B.: Übungsheft für Linkshändiger. Auer: 2011

Smits, Rik: Linkshänder. Geschick und Geschichte. Patmos 2002

Weber, Sylvia: Linkshändige Kinder richtig fördern. Mit vielen praktischen Tipps. Kinder sind Kinder. München: Reinhardt 2008